

# Boris Ott

BLV-Kreis Allgäu

Hochgratstr. 22 - 87545 BURGBERG

## Protokoll Kreistag 24.9.2021 im BBV-Stadion in Memmingen

anwesend: 29 Vertreter von 17 Vereinen

Beginn 18:00h, Ende 19:00h



### Zu TOP 1

Begrüßung aller Anwesenden durch den Kreisvorsitzenden Ott und das Ehrenmitglied Horst Kremel.

Entschuldigt haben sich unsere Bezirksvorsitzende Gisela Regele sowie der Vorsitzende unseres Nachbarkreis Otto Dwaliawilli sowie die IBL-Präsidentin Tanja Griebel. Weiterhin entschuldigt sind unser Ehrenvorsitzender Dolf Klein und unser Ehrenmitglied Karl-Heinz Utz sowie unser Sportwart Roland Frehner und unser Kampfrichterwart Hans Peter Kiechle.

Die Einladungen ergingen fristgerecht, Anträge liegen keine vor, der Kreistag ist beschlußfähig.

## **Zu TOP 2**

Ott bittet die Anwesenden, den verstorbenen Willy Mayr aus Füssen, Hubert Müller aus Buchloe, Anderl Rößle aus Oberstdorf und Bruno Simion aus Blaichach zu Gedenken.

## **Zu TOP 3**

Grußworte entfallen.

## **Zu TOP 4**

### **Bericht des Kreisvorsitzenden:**

„ Wie gehabt ein kurzer Bericht von mir, da nicht wir als Vorstand im Mittelpunkt stehen sollten, sondern unsere zu ehrenden Sportler und Vereinsmitarbeiter. Die Berichte der Kreiswarte liegen aus und werden mit dem Protokoll verschickt.

Im Verlaufe des Abends gibt es wieder unsere Sportlerehrungen, bei der die Athleten eine kleine finanzielle Förderung durch unseren Förderverein erhalten als Anerkennung und zur Unterstützung.

Ich werde zu Corona und den Folgen für unseren Sport nichts sagen, wir haben es alle live erlebt und ich glaube kaum, dass wir alle das nochmals ausführlich geschildert haben wollen.

Sportlich gab es dennoch einige Highlights, allen voran die Olympiateilnahme von Tristan Schwandke (TV Hindelang), Svenja Pietsch vom SC Vöhringen wurde in der Halle Deutsche Vizemeisterin, Sabrina Hafner (jetzt in Regensburg) wurde 4. über 200m bei den Deutschen Meisterschaften, Djamila Jürgens 4. im Bahngehen 5000m ebenfalls bei den Deutschen Meisterschaften sowie Jessika Schneider im Hammerwurf Bayerische Vizemeisterin. Die Kinderleichtathletik lag offiziell ganz brach.

### **Neuerungen**

Was gibt es Neues ? Selten ist weiterhin ante portas: am 13.11. gibt es eine Schulung in Königsbrunn, diese ist auf der BLV-Seite unter Service / Seltec-Software zu finden.

Ob wir 2022 wieder im Februar oder März einen Kreistag abhalten, steht momentan in den Sternen, ich persönlich glaube eher an einen Termin am Ende der Saison und dann hoffentlich wieder mit einem Dach über dem Kopf. Für unsere gedruckten Terminkalender sehe ich keine Zukunft mehr, coronabedingt haben sich alle dem Papier entwöhnt und schauen nur noch auf LADV, so ist der Lauf der Zeit.

Gleiches gilt für die Statistik, unsere Allgäuer Statistik hat Zugriffszahlen im zweistelligen Bereich! Die Ehrenliste wird weiter gepflegt, aber für mehr lohnt sich der Aufwand bei dem geringen Interesse nicht mehr.

Danken möchte ich meinem Vorstand mit Uli, Edith, Eugen, Roland und Hans Peter für Ihr Engagement und Arbeit, denn ich stehe zwar vorne, aber die eigentliche Arbeit wird von Ihnen gemacht.

Weiterhin sind um jedes Paar helfende Hände dankbar, wer zB sich um die Kinderleichtathletik kümmern möchte, ist herzlich willkommen.

Besondere Tag auch unseren Kassenprüfern Rochus Kahlert und Fritz Prinzler,, die bereit waren die Kassenprüfung anhand von Kopien zu machen, da die Originalbelege beim BLV sind und vor dem 6.1.21 coronabedingt keine Kassenprüfung möglich war.

Und nun Übergebe ich an Uli für den Kassenbericht und anschließend an Rochus für die Kassenprüfung. “

#### **Zu TOP 5**

Es folgt der Bericht der Kreiswartin für Finanzen Uli Zwick: Kontostand zum Beginn des Jahres 2.368.10€, zum Ende des Jahres 2769,14€.

#### **Zu TOP 6**

Der Kassenprüfer Rochus Kahlert (TSV Durach) hat die Kassenprüfung zusammen mit Fritz Prinzler (ASV Martinszell) durchgeführt und fand keinerlei Beanstandungen, die Richtigkeit des Kassenstandes und der Buchführung wurde von beiden protokolliert. Auf Antrag von Rochus Kahlert entlastet der Kreistag einstimmig den Vorstand.

#### **Zu TOP 7**

Zu den weiteren Berichten, die als Tischvorlagen ausliegen, gibt es keine Wortmeldung.

#### **Zu TOP 8**

Der bisherige Vorstand stellt sich wieder zur Wahl: als Vorsitzender wird Boris Ott einstimmig mit einer Enthaltung gewählt. Die Posten der Kassenwartin, der Statistikerin und der Jugend- und Sportwarte werden in einer Abstimmung einstimmig gewählt mit jeweils 1 Enthaltung. Die anwesenden Gewählten nehmen die Wahl an, die Abwesenden haben schriftlich vor ihr Einverständnis mitgeteilt, die Wahl anzunehmen.

#### **Zu TOP 9**

Die Sportlerehrung für die Saison wird durch den Vorsitzenden der Allgäuer Leichtathletikfreunde Ott durchgeführt. Geehrt wurden:

#### **Tristan Schwandke, TSV Hindelang**

Teilnahme Olympiade in Tokyo im Hammerwurf



**Svenja Pfetsch, SC Vöhringen**

Deutsche Jugend Halle U20 am 15./16. Februar 2020 in Neubrandenburg

2. Platz über 200m in 24,28 Sekunden

6. Platz über 60m in 7,56 Sekunden

Deutsche Hallenmeisterschaften Männer / Frauen am 22./23. Februar 2020 in Leipzig

4. Platz über 200m in 24,02 Sekunden



**Djamila Jürgens, TSV Kranzegg**

Deutsche Jugend Meisterschaften U20/U18 vom 30.07. – 01.08.2021 in Rostock

4. Platz über 5.000m Bahngehen in 28:41,19 Minuten

**Zu TOP 10**

Der Ehrungsbeauftragte Horst Kremel ehrt folgende Sportfreunde:



hinten: Andi Wagner DLV Silber, Horst Kremel, Tristan Schwandke, Boris Ott DLV Silber  
vorne: Birgit Bergmann BLV Silber, Svenja Pfetsch, Eugen Buchmüller DLV Silber, Arthur Andergassen DLV Silber, Simone Nusch BLV Silber

Geehrt wurden

**mit der BLV Ehrennadel in Silber:**

Birgit Bergmann, SC Vöhringen  
10 Jahre stellv. Abteilungsleitung  
Simone Nusch, TSV Untermaiselstein  
seit > 10 Jahren Übungsleiterin

**mit der DLV Ehrennadel in Silber:**

Andreas Wagner, TSV Wiggensbach  
seit 18 Jahren Abteilungsleiter, Übungsleiter  
Stefan Huber, TSV Wiggensbach  
stellvertr. Abteilungsleiter, seit 25 Jahren Übungsleiter  
Arthur Andergassen SV Oberreitnau  
seit 20 Jahren Abteilungsleiter, Übungsleiter  
Robert Stoinski SV Oberreitnau  
für 18 Jahre Tätigkeit als Übungsleiter  
Gerhard Fesenmayer SC Vöhringen  
seit 13 Jahren Abteilungsleitung, Übungsleiter  
Roland Frehner TV Erkheim  
langjährige Tätigkeit als Abteilungsleiter, Übungsleiter und Sportwart im Kreis  
Eugen Buchmüller SC Vöhringen  
langjährige Tätigkeit als Übungsleiter, Sportwart im Kreis und Stützpunkttrainer  
BLV  
Hans Peter Kiechle TV Kempten  
langjährig Kampfrichterobmann im Kreis, Organisation und Wettkampfbüro  
Allgäuer Meisterschaften und IBL-Länderkämpfe im Kreis  
Boris Ott TV Immenstadt  
Langjährig Vorstand im Kreis

**Zu TOP 11**

Anträge lagen keine vor.

**Zu TOP 12**

Ott dankt allen Anwesenden für Ihr Erscheinen und Ihr Engagement in der vergangenen Saison und wünscht allen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2022.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'B. Ott', with a stylized flourish at the end.

Boris Ott  
Kreisvorstand

Anlagen:

- Bericht des Jugendwarts
- Bericht des Sportwarts
- Bericht des Kampfrichterwarts
- Bericht der Statistikerin
- Bericht der Kassenwartin

## **Bericht des Jugendwartes Eugen Buchmüller**

Das Leichtathletikjahr 2020 und 2021 war für uns alle eine große Herausforderung. Während die Hallensaison 2019/2020 ganz normal verlief, hatten die diversen Beschränkungen seit Mitte März 2020 starke Auswirkungen auf die Leichtathletikwelt und natürlich auch auf die gesamte Gesellschaft. Manche Vereine versuchten ihre Athleten/-innen durch Online-Trainingseinheiten fit zu halten, zum Teil ruhte der Trainingsbetrieb komplett und die Athleten/-innen waren auf sich alleine gestellt. Hinzu kam noch, dass 2020 auf Kreis- und Bezirksebene kaum Veranstaltungen angeboten werden konnten. In diesem Jahr war zum Glück das Wettkampfangebot besser aufgestellt.

Auch wenn das Trainings- und Wettkampfangebot in den letzten zwei Jahren überschaubar war, konnten wieder einige Allgäuer Nachwuchsathleten ihr Leistungsvermögen zeigen.

### Platzierungsübersicht der Allgäuer Athleten bei den Deutschen Meisterschaften

2020 - Deutsche Jugendhallenmeisterschaften in Neubrandenburg:

2. Platz	Svenja Pfetsch	SC Vöhringen	WJ U20	200 m	24,28 s.
6. Platz	Svenja Pfetsch	SC Vöhringen	WJ U20	60 m	7,56 s.

2020 - Deutsche Meisterschaften der U20 und U18 in Heilbronn:

4. Platz	Sabrina Hafner	TV Erkheim	WJ U18	200 m	24,75 s.
8. Platz	Tobias Prater	LG Allgäu	MJ U20	5.000 m	15:23,78 min.

2021 - Deutsche Meisterschaften der U20 und U18 in Rostock:

4. Platz	Djamila Jürgens	TV Kranzegg	WJ U20	5.000m BG	8:41,19 min.
----------	-----------------	-------------	--------	-----------	--------------

### Platzierungsübersicht der Allgäuer Athleten bei den Süddeutschen Meisterschaften

2021 – Süddeutsche U18 Meisterschaften in Walldorf:

3. Platz	Luca Pulfer	TSV Untermaiselstein	MJ U18	800 m	2:05,32 min.
----------	-------------	----------------------	--------	-------	--------------

2021 – Süddeutsche U16 Meisterschaften in Frankfurt:

1. Platz	Sarah Kirchmayer	TV Erkheim	W14	2.000 m	6:41,09 min.
----------	------------------	------------	-----	---------	--------------

Bei den Bayerischen Meisterschaften hat die Allgäuer Jugend (U16 bis U20) im Jahr 2020 insgesamt sieben Meistertitel errungen. Bei den weiteren Podestplätzen (Platz 2 und 3) errang 2020 die Allgäuer Jugend sehr erfreuliche 20 Medaillen.

In diesem Jahr wurden bis jetzt fünf Bayerische Meistertitel und 10 weitere Podestplätze errungen. Ein paar Bayerische Meisterschaften stehen noch aus, daher könnten weitere Medaillen noch dazu kommen.

Bayerische Meister/-in 2020 wurden:

Nico Kehrle	DJK Memmingen	M15	Hammer	45,33 m (Winter)
Nico Kehrle	DJK Memmingen	M15	Hammer	49,70 m
Svenja Pfetsch	SC Vöhringen	WJ U20	60 m	7,55 s. (Halle)
Svenja Pfetsch	SC Vöhringen	WJ U20	200 m	24,03 s. (Halle)
Amelie Jörg	TV Hindelang	W14	Hammer	38,85 m
Sabrina Hafner	TV Erkheim	WJ U18	200 m	24,28 s.
Sandra Echter, Johanna Deuring, Flona Gajewski	TSV Wiggensbach	WJ U20	4-Kampf Mannschaft (Halle)	6.498 Punkte

Bayerische Meister/-in 2021 wurden:

Djamila Jürgens	TSV Kranzegg	WJ U20	5.000 m BG	28:49,31 min.
Lukas Altenried	TSV Untermaiselstein	MJ U18	5.000 m BG	31:27,68 min.
Amelie Jörg	TV Hindelang	W15	Hammer	42,78 m
Emily Harrer	VfL Buchloe	W14	Hoch	1,57 m
Anja Kehrle	DJK Memmingen	W14	Hammer	39,05 m

Nach eineinhalb Jahren Corona und den Beschränkungen brauchen die Kinder und Jugendliche in unseren Vereinen dringend eine Gelegenheit das nachzuholen, was die ganze Zeit vernachlässigt worden ist: Gemeinsamer Sport für ein besseres Lebensgefühl.

Ich möchte mich wie immer abschließend bei allen Trainern, Betreuern und den ehrenamtlichen Funktionären bedanken für ihren unermüdlichen Einsatz, trotz der erschwerten Bedingungen in den vergangenen eineinhalb Jahren.

Für die Wettkampfsaison 2022 wünsche ich uns allen einen normalen Verlauf sowie eine erfolgreiche und verletzungsfreie Vorbereitung.

Mit sportlichen Grüßen  
Eugen Buchmüller  
Jugendwart



## **Bericht des Sportwartes Roland Frehner**

Liebe Sportlerinnen und Sportler liebe Trainerinnen und Trainer,

das Jahr 2020 und auch noch 2021 waren geprägt durch 2 Worte: Corona und Abgesagt.

In der ersten Jahreshälfte gab es 2020 gar keine Wettkämpfe mehr. Erst eine sogenannte Late Season brachte noch den einen oder anderen Wettkampf und Ergebnisse für die Bestenlisten.

Trotzdem sind diese beiden Jahre sicher etwas negativ besonderes und so hoffentlich einmalig. Einige Vereine und auch Übungsleiter oder Funktionäre waren am Zweifeln ob sie überhaupt unter diesen Bedingungen weitermachen sollen. Dann gab es im Sommer einen ersten Lichtblick. Man durfte wieder in Gruppen trainieren, doch das Versäumte war nicht mehr nachzuholen. Viele alteingesessene Veranstaltungen im Laufbereich konnten nicht mehr durchgeführt werden, auch 2021 sieht es dsbzgl. noch nicht viel besser aus. Teilweise werden diese Veranstaltungen in Zukunft dann auch nicht mehr stattfinden. Auch der Erkheimer Nikolauslauf fiel dem ganzen zum Opfer und auch 2021 wird es diesen Lauf wohl leider nicht geben. Auch der IBL Länderkampf fiel 2 Jahre hintereinander der Pandemie zum Opfer.

Andere Formate wurden versucht, wie virtuell Athleten an unterschiedlichen Stätten gegeneinander antreten zu lassen, oder ein Startfenster auf einer Laufstrecke, wo jeder zu beliebigen Zeiten alleine dann laufen konnte. Doch sind wir uns wahrscheinlich alle einig; solche Formate dürfen nicht die Zukunft sein, und so hoffen wir alle auf ein vernünftiges 2022.

### **Trotzdem versuche ich kurz ein paar Erfolge und Ergebnisse darzustellen.**

In der Halle wurde bis März noch gelaufen und so erreichte Svenja Pfetsch aus Vöhringen bei der U20 DM den tollen zweiten Platz über 200 Meter. Bei den Deutschen der Aktiven wurde sie in Leipzig Vierte.

Einen Deutschen Meister durfte der Kreis Allgäu sogar feiern. Mit Tristan Schwandke (TV Hindelang), der 2021 auch in Tokyo dabei sein durfte, trug sich ein mittlerweile etablierter in die Siegerliste bei Deutschen Meisterschaften ein. Dies gelang ihm im Hammerwurf mit 70,85 Metern im August in Braunschweig.

Svenja Pfetsch durfte bei den U20 noch 2 Titel bei den Bayerischen ebenfalls im Februar über 60m und 200m feiern. Bei den Bayerischen Mehrkampfmeisterschaften in Fürth gewann die Mannschaft des TSV Wiggensbach den Bayerischen Titel.

Bei den Late Season Titelkämpfen im September in Erding gewann Julia Riedl vom SC Vöhringen bei den Frauen den Bayerischen Titel über 200 Meter und die 4 x 100m Staffel des SC Vöhringen wurde ebenfalls Bayerischer Meister. Tristan Schwandke gewann den Bayerischen Hammerwurfstitel bei den Männern.

Jessica Schnyder (TV Hindelang) wurde bei den Frauen im Hammerwurf zweite, ebenso wie Julia Riedl über 100 Meter. Sandro Koinzer von der DJK Memmingen wurde ebenfalls im Hammerwurf bei den U20 Vizemeister mit 48,14 Metern. Sandra Echteler vom TSV Wiggensbach wurde Vizemeisterin bei den U20 über 400 Meter Hürden.

Südbayerische Hallenmeisterin wurde Katrin Geiger vom SV Steinheim über 3000 Meter. Ebenfalls Südbayerische Meisterin wurde Svenja Pfetsch (SC Vöhringen) über 60 Meter und 200 Meter.

2021 begann eigentlich erst im Juni mit der Deutschen in Braunschweig. Viele Vereine durften bis dahin gar nicht trainieren oder mussten sich irgendwie mit Online Training etc. über Wasser halten. Die Kaderathleten hatten es etwas leichter, da Ihnen ein Training in der Halle erlaubt wurde.

Tristan Schwandke wurde überlegen Meister im Hammerwurf mit tollen 73,52 Metern.

Wie bereits erwähnt durfte Tristan dann auch in Tokyo mit der Deutschen Mannschaft bei den „Geisterspielen“ dabei sein. Trotzdem wohl ein unvergessliches Erlebnis.

In Pfungstadt bei den Süddeutschen Meisterschaften belegte Katrin Geiger im September 2021 über 3000 Meter Hindernis in 11.09. Minuten den dritten Platz.

Das war die Bilanz von fast 2 Jahren Corona.

Zum Schluss will ich aber auch noch eines anmerken. Ich glaube und hoffe, dass in diesen schwierigen Zeiten viele gemerkt haben, wie wichtig die Arbeit in den Vereinen ist. Wie wichtig die Übungsleiter und Trainer bei der Ausübung des Sports sind und dass trotz allem alle von uns eines gemeinsam haben: „Wir haben ein Herz für den Sport und das gemeinsame erleben von Trainingseinheiten und Wettkämpfen“.

Hoffen wir alle gemeinsam, dass in Zukunft wieder „normale“ Wettkämpfe stattfinden können. Siege und Bestleistungen sind sicher wichtig und im Sport sollte man den gesunden Ehrgeiz auch nicht missen lassen, aber viel viel wichtiger ist das Gemeinsame an einem Strang ziehen für eine immens wichtige Sache.

Denn: „in sana in corpore sano – in einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist“. Ich wünsche Euch allen ein verletzungsfreies, coronafreies und erfolgreiches 2022

Roland Frehner, Sportwart Allgäu

im September 2021

## **Bericht des Kampfrichterwartes Hans Peter Kiechle**

Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden,

Ein außergewöhnliches Jahr 2020 liegt hinter uns. Die Auswirkungen der Pandemie haben sich immens auf den Wettkampfbetrieb auf der ganzen Welt ausgewirkt, letztendlich auch auf das Allgäu.

Somit fanden so gut wie keine Veranstaltungen statt, so auch keine Allgäuer Meisterschaft.

Im Rahmen meiner Tätigkeit als Kampfrichterlehrwart kam ich zumindest zu einer Kampfrichterfortbildung zum Einsatz. Am 30.9.2020 fand daher eine Fortbildung mit sehr gutem Hygienekonzept beim TSV Durach statt, um ihr traditionelles "Hans Breuer Sportfest" am 3.10.2020 auszurichten. An dieser Stelle möchte ich Rochus Kahlert und dem ganzen TSV Durach für die Durchführung inkl. der Einhaltung des Hygienekonzeptes herzlichst bedanken.

Auch im Jahr 2021 wurde wie bekannt die Allgäuer Meisterschaften abgesagt. Es ist für alle Athleten natürlich sehr schade, daß sie mit ihren zahlreichen Trainingsstunden und ihrem Fleiß ihre Leistungen nicht so regelmäßig unter Beweis stellen können wie in den vergangenen Jahren.

Darauf hoffe ich und wir vom Kreis Allgäu wieder, daß wir alsbald in einen normalen Wettkampfbetrieb wieder zurückkehren können. Hierbei kann ich wiederum nur das Angebot an alle Vereine richten, sich bei mir zu melden und eine Kampfrichterausbildung/-fortbildung anzufragen. Aufgrund der verstrichenen Zeit kann damit wieder Wissen über die Regeln aufgefrischt und Neuerungen zeitnah den Kampfrichter und Helfern an die Hand gegeben werden.

Abschließend wünsche ich allen ein weiterhin gesundes und verletzungsfreies Sportjahr 2021.

Kiechle Hans-Peter Kampfrichterwart Kreis Allgäu

## **Bericht der Statistikerin Edith Ott**

Liebe Sportfreunde,

bedingt durch die Corona-Pandemie und ihre Einschränkungen konnten in 2020 ein „normales“ Training und Wettkämpfe in gewohnter Weise nicht stattfinden. Deshalb wird darauf verzichtet, für 2020 eine Statistik zu erstellen.

Weiterhin ist im Gespräch, dass die Wettkämpfe mit seltec (nicht mehr Cosa) gemacht werden. Daraus lässt sich dann, wenn alles wieder normal läuft, auch mit relativ geringem Aufwand eine Statistik erstellen.

Der große Aufwand und die geringe Nutzung einer Statistik, die mit Cosa erstellt wird, stehen in keinem Verhältnis zueinander. Deshalb wird es eine Statistik mit Cosa nicht mehr geben.

Burgberg, den 20. September 2021

Edith Ott, Statistikerin LA-Kreis Allgäu

## Bericht der Kassenwartin Uli Zwick

BLV Kreis Allgäu			
Kassenbericht 2020			
Einnahmen		Ausgaben	
<b>Kassenstand am 1.1.2020</b>	<b>2.368,10 €</b>		
Verkauf Terminkalender	653,99 €	BLV-Drucksachen, Kalender	626,27 €
BLV Etat	585,00 €	Verwaltungskosten, Sportbetrieb	185,35 €
		Geschenke	26,33 €
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>1.238,99 €</b>	<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>837,95 €</b>
<b>Kontostand am 31.12.2020</b>	<b>2.769,14 €</b>		

Waltenhofen, 18.08.2021